

Rückkehrer weckt Aufstiegsträume

TENNIS Maciej Skorka schlägt im Sommer wieder für den LTC Elmshorn auf / Verein hofft auf den Sprung in die Landesliga



Lawn Tennis Club
Elmshorn

ELMSHORN In der vergangenen Sommersaison sind die Verbandsliga-Männer des Lawn-Tennis-Clubs als Tabellenfünfter so gerade noch dem Abstieg entkommen. In der Halle zieren sie derzeit – bei erst zwei von fünf absolvierten Partien – das Ende des Klassements in der zweithöchsten schleswig-holsteinischen Spielklasse. Trotzdem hat sich der Traditionsverein von der Kaltenweide für den Sommer '17 ein ehrgeiziges Ziel gesetzt: Dann soll es nicht gegen den Ab-, sondern um den Aufstieg gehen. Verbunden ist die Hoffnung, nach zweijähriger Abstinenz wieder in die Landesliga zurückzukehren, mit einem Spieler: Maciej Skorka. Der 26-Jährige kommt vom Suchsdorfer SV zum LTC. Der gebürtige Elmshorner schlägt aktuell noch für den Kieler Klub in der Landesliga auf und hat im Sommer in der Nordliga gespielt. Beim LTCE haben Stephan Jess als Geschäftsführer Sport und Sportwart Ben Delhey den Transfer vereinbart.

Genau genommen ist es eine Rückkehr, denn Maciej Skorka ist in Elmshorn geboren und begann seine Karriere im Alter von sechs Jahren beim LTCE. Er wurde zunächst von der Vereins-Trainerin Olga Shaposhnikova und später von Thies Röpcke trainiert. Mit 17 Jahren spiel-



Maciej Skorka, der als Trainer beim EMTV arbeitet, hat in der Nordliga erfolgreich für den Suchsdorfer SV gespielt.

BERGMANN

te er dann bereits mit der ersten Männermannschaft in der Landesliga. Seine polnischen Wurzeln ermöglichten Skorka zahlreiche Trainingseinheiten beim Trainer der polnischen Davis-Cup-Mannschaft, Radoslaw Szymanik, in Danzig. Daraus resultierten zahlreiche Siege bei nationalen Preisgeldturnieren. Herausragend ist ein Erfolg in seiner Jugendzeit im Finale beim ITA Star Cup über Alexander Zverev, der heute die Nr.20 der Welt ist. Dadurch wurde der Kieler

Club aus dem Stadtteil Suchsdorf auf ihn aufmerksam.

Elmshorn ist Skorka aber als Trainer immer verbunden geblieben. Seine erste Lizenz hat er bereits im Alter von nur 17 Jahren bestanden. Nach dem Abitur sammelte er 2012 für sechs Monate Erfahrung an der internationalen Tennis Academy Mallorca. Hier wurde mit jugendlichen und erwachsenen Leistungsspielern aus Deutschland, Schweiz, Russland, Polen, Spanien, Saudi-Arabien und USA trainiert. Diese Lei-

denschaft wurde zum Beruf. Zurzeit leitet Skorka beim Elmshorner MTV das Training mit 73 Mädchen und Jungen; hinzu kommen einige Jugendliche, die auf der anderen Straßenseite beim LTCE spielen.

„Da bleibt wenig Zeit für lange Fahrten nach Kiel und er freut sich auf die sportlichen Aufgaben mit alten und neuen Mannschaftskameraden in der neuen Saison“, sagte LTCE-Sprecher Henning Martens, als er den Transfer verkündete. Auch

Mannschaftskapitän Dean Grube und Jan Kühl seien hoch erfreut, dass ein Führungsspieler für die Mannschaft gewonnen werden konnte. Von dem, so die Hoffnung, profitieren auch junge Talente wie Younes Hemeicheh und Moritz Seemann.

Der Vereinsvorsitzende Ulrich Rubehn sieht sich mit diesem Coup schon mal in seiner Agenda 2020 bestätigt, die neben einer Belegung des Breitensports auch eine Stärkung des Leistungskaders beim LTCE vorsieht. *mbu*